

Bundesland

Vorarlberg

Kurztitel

Jagdverordnung

Kundmachungsorgan

LGBL.Nr. 24/1995 zuletzt geändert durch LGBL.Nr. 82/2019

Typ

V

§/Artikel/Anlage

§ 1

Inkrafttretensdatum

28.11.2019

Außerkrafttretensdatum

29.04.2022

Index

72 Jagd und Fischerei

Text**1. Abschnitt
Allgemeines****§ 1*)
Wild**

Als Wild (§ 4 Abs. 1 des Jagdgesetzes) gelten wild lebende Tiere der nachstehenden Arten:

- a) Haarwild: das Rot-, Reh-, Dam-, Gams-, Stein- und Schwarzwild (Schalenwild); der Feldhase, der Schneehase, das wilde Kaninchen, das Murmeltier, die Bisamratte; der Fuchs, der Marderhund, der Dachs, der Baum- oder Edelmarder, der Stein- oder Hausmarder, der Iltis, das Hermelin, das kleine Wiesel, der Fischotter, der Waschbär, die Wildkatze, der Goldschakal (Raubwild); der Luchs, der Wolf, der Bär (Großraubwild);
- b) Federwild: das Auer-, Birk- und Rackelwild, das Hasel-, Schnee- und Steinhuhn, das Rebhuhn, die Wacholderdrossel, die Fasane, die Wachtel, die Wildtauben, die Brachvögel, die Reiher, die Rohrdommeln, die Störche, die Regenpfeifer, die Schnepfen, die Rallen, die Taucher, die Schwäne, die Wildgänse, die Wildenten, die Kormorane und alle anderen Sumpf- und Wasservögel, die Taggreifvögel, die Eulen, die Rabenvögel.

*) Fassung LGBL.Nr. 19/2002, 75/2017, 82/2019

Im RIS seit

27.11.2019

Zuletzt aktualisiert am

03.05.2022

Gesetzesnummer

20000568

Dokumentnummer

LVB40039022